

Bekannte Wallanlage: Klärung des Wallverlaufs, Nachweis des Grabenrestes, Innenbesiedlung durch Steinbruch vernichtet. Keramik vom 10. Jahrhundert an. LM Dresden.

(Vgl. Neufunde 1953–1962, AFD 16/17, S. 588.)

Lit.: W. Coblenz und V. Weber 1967, S. 98–101. W. Coblenz 1969, S. 371–380.

BAD SCHANDAU (Kr. Pirna). Mbl. 85 (5051), S 5,2 / O 14,5; östlich vom Ort, im Forst, auf dem Winterstein (1954 F. u. M.: M. Flemming).

Bekannte Wehranlage: Lesescherven des 15. Jahrhunderts. LM Dresden, Zug. Verz. 1968/64.

– Mbl. 85 (5051), S 11,8 / O 20,9; östlich vom Ort, im Forst, „Neuer Wildenstein“ (1966 F.: K. Gerlach, T. Gerlach, F. Zapf; M.: T. Gerlach, E. Zapf).

Bekannte Wehranlage: spätmittelalterliche Scherben; eiserne Nägel und Bolzenspitze, flaches Eisenstück. LM Dresden, Zug. Verz. 1967/31, 1967/89.

(Vgl. Neufunde 1963, AFD 13, S. 388.)

SCHMORREN, Ot. von Pulsitz (Kr. Döbeln). Mbl. 30 (4744), S 5,2 / O 6,6; südwestlich vom Ort, zwischen den beiden Bächen (1966 F. u. M.: VEB Geologische Erkundung Süd).

Scherben des 11./12. Jahrhunderts bis zum 15. Jahrhundert, Knochen vom Pferd und Hirsch. LM Dresden, Zug. Verz. 1966/72.

SCHÖNNEWITZ, Ot. von Krögis (Kr. Meißen). Mbl. 48 (4846), S 11,5 / W 14,9.

Siehe unter Steinzeit, S. 377.

SCHWEIMNITZ, Ot. von Beicha (Kr. Döbeln). Mbl. 47 (4845), N 14,0 / W 15,0.

Siehe unter Steinzeit, S. 378.

SEEGERITZ (Kr. Leipzig). Mbl. 11 (4640), N 1,6 / O 5,3.

Siehe unter Latènezeit, S. 396.

SEUSSLITZ, Ot. von Diesbar-Seußlitz (Kr. Riesa). Mbl. 32 (4746), um S 16,7 / O 19,0.

Siehe unter Steinzeit, S. 379.

SITZENRODA (Kr. Torgau). Mbl. 6 (4544), S 18,1 / W 12,8; östlich vom Ort, südöstlich vom Paditzteich, im Forst, Winkel zwischen A-Weg und Straße nach Lausa (1966 F.: B. Heller, H. Heller, W. Kintzsch, R. Leibnitz, H. Liegau, S. Nerche; M.: H. Trampeli).

Siedlung: aus Wüstungsflur Paditz Scherben des 13. Jahrhunderts. LM Dresden.